

Neues aus der KEM



St. Andrä-Wördern • Zeiselmauer-Wolfpassing • Muckendorf-Wipfing • Königstetten • Tulbing

Thermografie-Aktion war voller Erfolg!

35 Einfamilienhäuser konnten im vergangenen Winter genauer untersucht werden.

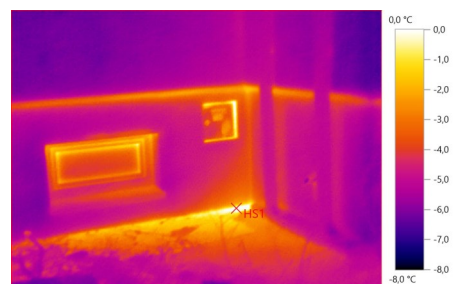
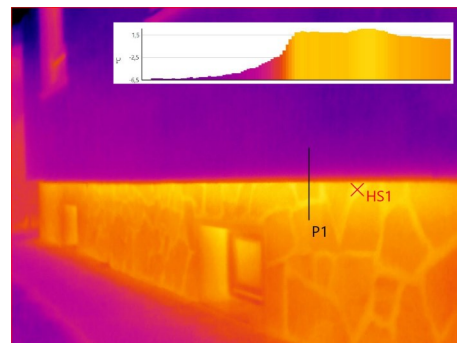
Der Andrang für die von der KEM Tullnerfeld OST angebotene Aktion zur Thermografie-Untersuchung gemeinsam mit einer Energieberatung war ausgesprochen hoch. Aufgrund der vielen Anmeldungen musste das vorgesehene Kontingent aufgestockt werden.

Die zu untersuchenden Objekte waren teilweise alte Gebäude, noch nicht thermisch saniert. Aber auch einige erst in den vergangenen Jah-

ren umgesetzte Sanierungsmaßnahmen sollten überprüft werden. Häufige Problemzonen waren Rolllädenkästen, undichte Fenster, ungedämmte Sockelbereiche sowie Anschlussstellen zwischen unterschiedlichen Bauteilen.

Energieberatung zeigt viele offene Potentiale

Nach den an kalten Wintertagen durchgeführten Thermografien führten Energieberater der NÖ Energie- und Umweltagentur mit allen Kunden auch intensive Beratungsgespräche über weitere mögliche Einsparungspotentiale und Fördermöglichkeiten — von Heizungsumstellung bis zur eigenen Photovoltaik-Anlage.



Raus aus den Fossilen!



Abbildung: eNu

Bis zu 8.000,- Euro Förderung möglich!

Ein großes Thema bei den Thermografie-Beratungen in einigen Objekten war auch die aktuell äußerst attraktive finanzielle Unterstützung beim Austausch einer fossilen Heizung (Gas/Öl) und Ersatz durch biogene Heizstoffe oder Wärmepumpen-Anlagen.

Im Rahmen einer Bundesförderung können allein für den Heizkesseltausch bis zu EUR 5.000,- lukriert werden und das Land NÖ schießt nochmals bis zu EUR 3.000,- zu. Für nähere Informationen können Sie sich auch gerne an KEM-Manager Rupert Wychera wenden.

Nützliche Links:

- ⇒ www.sanierungsscheck19.at
- ⇒ www.noe-wohnbau.at/heizkesseltausch